

GEMEINDE MITTELSTETTEN  
VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT MAMMENDORF  
LKR. FÜRSTENFELDBRUCK  
REG.BEZIRK OBERBAYERN

**1. Änderung des  
Bebauungsplan  
Reisnerweg /  
Dr. Hudler Straße**  
mit integrierter Grünordnung



Planfertiger:

**PLANUNGSBÜRO**  
Architekt Dipl.-Ing. Eckardt  
Landsberger Straße 80  
86938 Schondorf a.A.  
Telefon: 08192 - 246  
Telefax: 08192 - 297

Mittelstetten, den 23.01.2001

Schondorf, 15.02.2000  
geändert: 01.08.2000  
geändert: 06.11.2000

  
.....  
H. Bader  
1. Bürgermeister



  
.....  
Th. J. Eckardt  
Architekt Dipl.-Ing.

## Bestandteile des Bebauungsplanes

Seite

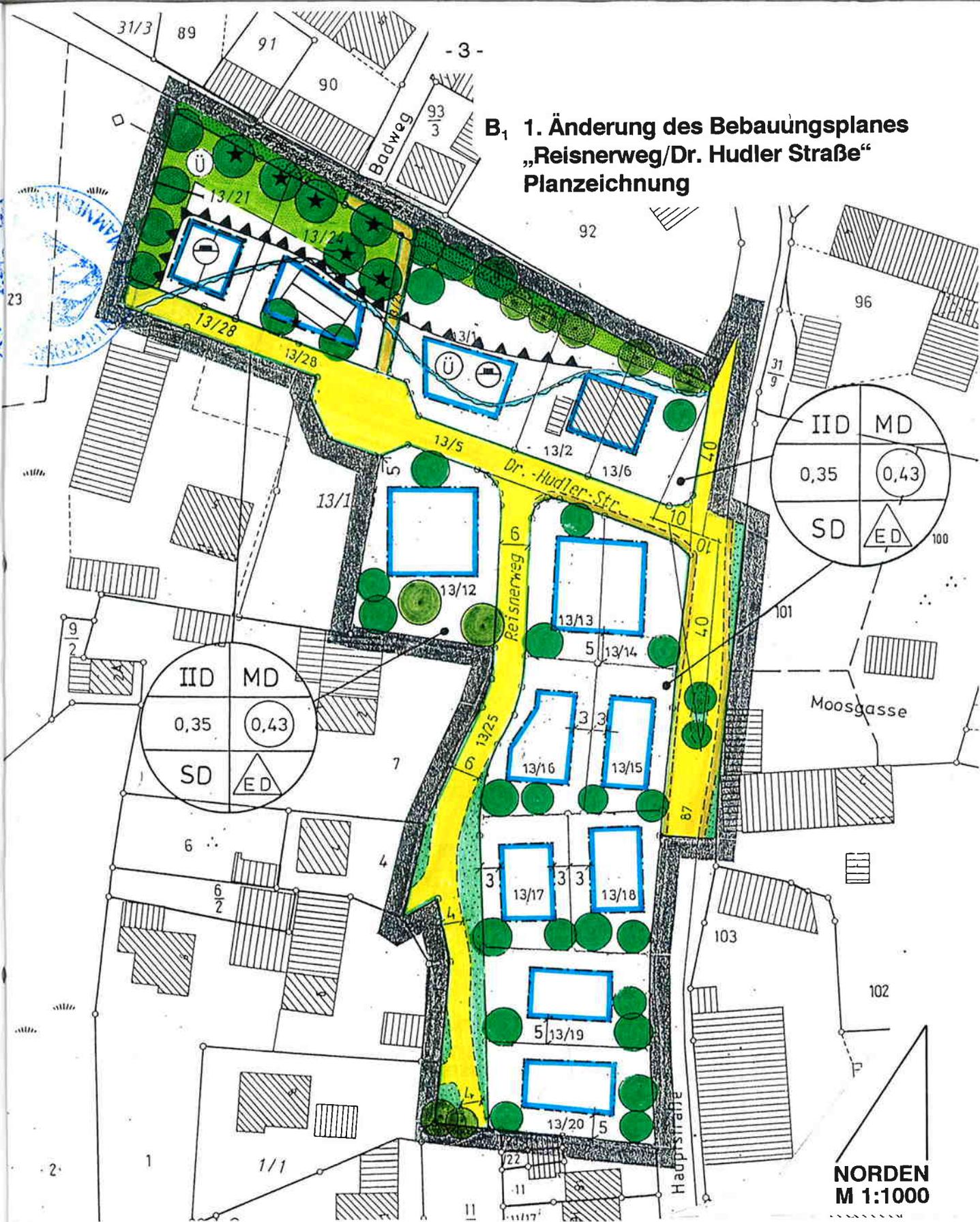
A	Satzung	2
B	Plan 1:1000	3
B <sub>2</sub>	Festsetzungen durch Planzeichen	4
C	Textliche Festsetzungen	5
D	Hinweise	5
E	Verfahrenshinweise, Siegel	6
F	Begründung	7

## A SATZUNGSTEXT

### Präambel

Die Gemeinde Mittelstetten erläßt gemäß § 2 Abs. 1 und 4 sowie §§ 9, 10 und 13 des Baugesetzbuches 1998 - BauGB - in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern - GO -, in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796), Art. 91 der Bayer. Bauordnung - BayBO - i.d.F. der Bekanntmachung vom 04. August 1997 (GVBl. S. 433) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke - BauNVO - in der Fassung der Verordnung vom 27. Januar 1990 (BGBl. I S. 127) diesen Bebauungsplan als **S a t z u n g** .

**B<sub>1</sub> 1. Änderung des Bebauungsplanes  
„Reisnerweg/Dr. Hudler Straße“  
Planzeichnung**



**NORDEN**  
**M 1:1000**

Mittelstetten, den 23.01.2001 Schondorf, den 15.02.2000  
geändert : 01.08.2000  
geändert : 06.11.2000

*H. Bader* *Th. J. Eckardt*

H. Bader  
1. Bürgermeister

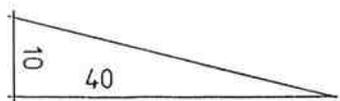
Th. J. Eckardt  
Architekt Dipl.-Ing.



**PLANUNGSBÜRO**  
Architekt Dipl.-Ing. Eckardt  
Landsberger Straße 80  
86938 Schondorf a.A.  
Telefon: 08192 - 246  
Telefax: 08192 - 297

1. Änd. BBPL Mittelst. Reisl./Dr.HudlStr. 6.11.2000

## B<sub>2</sub> Festsetzung durch Planzeichen

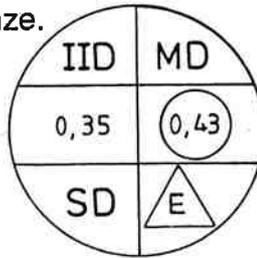
	MD	Dorfgebiet
	IID	Zahl der Geschosse als Höchstgrenze, das Dachgeschoß bei II D darf kein Vollgeschoß sein
	ED	offene Bauweise nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
	0,35	Grundflächenzahl
	0,43	Geschoßflächenzahl, gerechnet einschl. aller Geschoßflächen in Nichtvollgeschossen
		Baugrenze
		Maßangabe in Metern
		öffentliche Verkehrsflächen: Straßenverkehrsfläche Geh- und Radweg
		Verkehrsr Grünfläche
		Straßenbegrenzungslinie und Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen
		Sichtdreieck mit Maßangabe in m
		öffentliche Grünfläche
		private Grünfläche
		<b>Ersatzpflanzung von gefälltten Bäumen</b>
		Bäume zu pflanzen gem. Ziff. 9.10 und 11 der textl. Festsetzungen
		zu erhaltender Baumbestand
	SD	Satteldach, Dachneigung 32° - 39°
		Aufschüttung
		Überschwemmungsgebiet
		Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

ERLÄUTERUNG DER NUTZUNGSSCHABLONE:

Zahl der Geschosse als Höchstgrenze.  
Das Dachgeschoß darf bei II D kein  
Vollgeschoß sein

Grundflächenzahl

Satteldach,  
32° - 39° Dachneigung



Dorfgebiet

Geschoßflächenzahl,  
gerechnet einschl. aller  
Geschossflächen in  
Nichtvollgeschossen

offene Bauweise, nur  
Einzelhäuser zulässig

## **C TEXTLICHE FESTSETZUNGEN**

Garagen und Nebengebäude sind außer in den privaten Grünflächen überall zulässig. Der Stauraum zur Straßenbegrenzungslinie beträgt min. 5,0 m, bei einer seitlichen Einfahrt beträgt der Mindestabstand von der Garagenwand zur Straßenbegrenzungslinie 0,75 m.

Ansonsten bleiben alle Festsetzungen des Bebauungsplanes „Reisnerweg / Dr. Hudler Straße“ bestehen.

## **D HINWEISE**

Ansonsten bleiben alle Hinweise des Bebauungsplanes „Reisnerweg / Dr. Hudler Straße“ bestehen.

## E VERFAHRENSVERMERKE

1. Der Gemeinderat Mittelstetten hat in den Sitzungen vom 16.11.1998, 05.06.2000 und 04.07.2000 die 1. Änderung des Bebauungsplanes beschlossen. Der Änderungsbeschußbeschuß wurde am 15.09.2000. ortsüblich bekannt gemacht .

(Siegel)



Mittelstetten, den 29.01.2001

Bader

1. Bürgermeister H. Bader

2. Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes wurde mit Begründung gemäß § 13 i.V.m.3 Abs. 2 BauGB vom 25.09.2000 bis 25.10.2000 in der Gemeinde Mittelstetten und der VG Mammendorf öffentlich ausgelegt.

(Siegel)



Mittelstetten, den 29.01.2001

Bader

1. Bürgermeister H. Bader

3. Die Gemeinde Mittelstetten hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 06.12.2000 die 1. Änderung des Bebauungsplan gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

(Siegel)



Mittelstetten, den 29.01.2001

Bader

1. Bürgermeister H. Bader

4. Der Beschluß der Gemeinde Mittelstetten über die 1. Änderung des Bebauungsplanes ist am 25.01.2001 ortsüblich bekanntgemacht worden (§ 10 Abs. 3 Satz 1 BauGB). Die Änderung des Bebauungsplanes ist damit nach § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB in Kraft getreten. Auf die Rechtswirkungen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und § 215 Abs. 1 BauGB wurde hingewiesen. 1. Änderung des Bebauungsplanes mit Begründung liegt bei der Gemeinde Mittelstetten und der VG Mammendorf während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

(Siegel)



Mittelstetten, den 29.01.2001

Bader

1. Bürgermeister H. Bader